

Universität Oslo

1. Public International Law (master's 1 1/2-years)

<https://llm-guide.com/schools/europe/norway/university-of-oslo-faculty-of-law>

“The LL.M. programme in Public International Law focuses on the most challenging issues in international law: environmental protection, trade and investment, refugees, international crimes, women's law, globalisation, democracy, and human rights.”

Warum solltest du an der Universität Oslo „Public International Law“ studieren?

- ➔ Möglichkeit, die Grundprinzipien des Völkerrechts zu studieren. Darüber hinaus bietet das Programm Ihnen die Möglichkeit, Ihr Studium durch Kurse, Seminare und das Verfassen einer Masterarbeit auf Bereiche von besonderem Interesse zu konzentrieren.
- ➔ Eine breite Palette von Themen:
Die Studierenden werden sich mit aktuellen Fragen der realen Welt befassen, wie zum Beispiel: ob es angemessen ist, militärische Gewalt bei Operationen zur Terrorismusbekämpfung einzusetzen, wie eine rechtliche Strategie zur Verfolgung der staatlichen Rechenschaftspflicht für private Gewaltakte gegen Frauen zu entwickeln ist, Herausforderungen bei der Anpassung an den Klimawandel, der Grundsatz der Komplementarität und der Verfolgung von Kriegsverbrechern, wie ein Rechtsrahmen zur Bekämpfung der Entstehung von Umweltflüchtlingen geschaffen werden kann, wie Handels- und Nichthandelswerte (z. B. Menschenrechte, Umwelt und finanzielle Interessen) im Rahmen der WTO-Streitbeilegung in Einklang gebracht werden können, Verfahren und Messung der Legitimität von UN-Institutionen und fragmentiertem Völkerrecht.
- ➔ Die Kurse bieten einen kontextbasierten Ansatz, der die Zusammenhänge zwischen nationaler, regionaler und internationaler Ebene hervorhebt. Darüber hinaus bietet die Fakultät eine spannende Reihe von Mittagessen zum internationalen öffentlichen Recht, Gastvorträge und Seminare, in denen nationale und internationale Wissenschaftler und Praktiker vorgestellt werden.

Veranstaltungen

Die Kurse finden in englischer Sprache statt.

Pflichtkurs:

- ➔ Public International Law

Wahlkurse:

First term/third term

- ➔ Human Rights and Counter-Terrorism: Striking a Balance?
- ➔ International Law of Peace
- ➔ International Environmental Law
- ➔ International Humanitarian Law (The Law of Armed Conflict)
- ➔ International Trade Law

Second term

- Refugee and Asylum Law
- International Constitutional Law and Democracy
- International Criminal Law
- Privacy and Data Protection
- International Investment Law
- Women`s Law and Human Rights
- International Climate Change and Energy Law

Mögliches Zusatzkurse:

- Human Rights in History, Philosophy and Politics
- Human Rights in International and National Law
- Business and Human Rights
- Human Rights in Asia
- Dealing with Diversity: Human Rights Approaches to Ethnic Conflicts
- Human Rights and Sustainable Development: Interdisciplinary Perspectives on Theory and Practice
- Moot Court
- EU Competition Law
- Maritime Law-Contracts
- International Commercial Law
- Petroleum Law
- EU Substantive Law
- English Law of Contract
- Cybersecurity Regulation
- Internet Governance
- Robot Regulation
- Legal Writing and Oral Advocation in International Law
- A Criminology of Globalization

+ Masterarbeit

Studiengebühren: Keine

2. Master of Laws (LL.M.) in Information and Communication Technology Law

„The programme examines legal issues associated with the use of information and communication technology (ICT).“

Warum solltest du „Information and Communication Technology Law“ in Oslo studieren?

- Das Hauptziel dieses Master of Laws-Programms besteht darin, ein Verständnis für die zentralen rechtlichen Fragen zu vermitteln, die sich aus den Entwicklungen beim Einsatz von ICT ergeben. Ganz allgemein betreffen solche Fragen die Art und Weise,

in der ICT die Anwendung des geltenden Rechts und das geltende Recht die Nutzung von ICT beeinflussen, und die Art und Weise, in der ICT als Regulierungsmechanismus an sich fungiert.

- Inwieweit sollte die anonyme Nutzung elektronischer Kommunikation gesetzlich zulässig und geschützt sein? Welche gesetzlichen Rechte hat man, wenn man an Online-Communities für soziale Netzwerke wie Facebook teilnimmt? Inwieweit kann man einen Kopierschutzmechanismus auf einer CD rechtmäßig umgehen, um den CD-Inhalt über ein anderes Medium abzuspielen? Was sind und sollten die gesetzlichen Regeln zur Haftung für die Verwendung von Daten und Anwendungen im Cloud Computing sein? Inwieweit dürfen Internet-Suchmaschinen wie Google rechtmäßig Daten über ihre Nutzer registrieren? Wie ist die Basisinfrastruktur des Internets geregelt und wie sollte sie geregelt werden?
- Dies sind einige der brennenden Fragen des „Informationszeitalters“, in dem wir leben, und mit diesen, zusammen mit einer großen Anzahl anderer ähnlicher Fragen, befasst sich der LL.M. in Informations- und Kommunikationstechnologie

Veranstaltungen

1. Semester:

- a. Robot Regulation
- b. Internet Governance
- c. Elective Course

2. Semester:

- a. Privacy and Data Protection
- b. Cybersecurity Regulation
- c. Legal Technology: Artificial Intelligence and Law

3. Semester

Masterarbeit

Studiengebühren: Keine

3. Master of Laws (LL.M.) in Maritime Law

„Transport at sea - what happens when something goes wrong? If you are curious about the rules and regulations that govern the shipping industry and want to learn more about the legal side of this international business, then the LL.M. in Maritime Law is the programme for you.“

Warum du einen LL.M. in Maritime Law in Oslo machen solltest?

- ➔ Das Seerecht ist ein spannendes und herausforderndes internationales Thema für Anwälte und andere, die sich für die Schifffahrt interessieren.
- ➔ Dieses LL.M.-Programm bietet Ihnen eine Spezialisierung auf ein wirklich internationales Rechtsgebiet, das von großer praktischer Bedeutung ist.
- ➔ Neben dem Seerecht haben Sie die Möglichkeit, mehr über verwandte internationale Themen wie das Seeversicherungsrecht, das Erdölrecht und das englische Vertragsrecht zu erfahren.
- ➔ Das Programm eignet sich besonders für junge Anwälte, die in einem internationalen Umfeld arbeiten möchten, aber auch Studenten mit praktischen Erfahrungen aus der Schifffahrtsbranche.

Veranstaltungen

1. Semester:

- a. Maritime Law-Contracts
- b. Maritime Law: Liability and Insurance
- c. Maritime Law: Safety, Competition and European Union

2. Semester

- a. Maritime Law in Practice: Mock Trial
- b. Elective Course
- c. Elective Course

3. Semester

Masterarbeit

LL.M. in Antwerpen

Warum du das LL.M.- Programm in Antwerpen absolvieren solltest:

- ➔ Nehmen Sie an einem wegweisenden problemorientierten Programm teil, das sich den traditionellen Grenzen der Rechtsdisziplin entzieht. In Kursmodulen zu Handelsgeschäften und -streitigkeiten, zu Diversität und Recht, zu europäischem Konstitutionalismus und Grundrechten sowie zu nachhaltiger Entwicklung und globaler Gerechtigkeit wird ein Ansatz im Kontext des Rechts untersucht. Denken Sie kritisch über die aktuelle Relevanz des Rechts für globale gesellschaftliche Herausforderungen nach.
- ➔ Verbessern Sie Ihre Recherchefähigkeiten durch Kompetenztraining und durch Austausch mit unseren (erstklassigen) modulunterstützenden Forschungsgruppen. Streben Sie eine Abschlussarbeit an, die in einer internationalen Zeitschrift veröffentlicht werden kann.
- ➔ Werden Sie Teil der „legal clinic“, die einzigartige Möglichkeiten bietet, gemeinsam mit Praktikern an Projekten zu arbeiten.
- ➔ Nutzen Sie die Möglichkeiten, die das Studium im Herzen Europas bietet, um sich mit europäischen und internationalen Organisationen zu verbinden.
- ➔ Das Programm bereitet die Teilnehmer auf die Ausübung des Rechts in einem internationalen Umfeld im In- und Ausland vor. Mit den angebotenen Kompetenzkursen können Sie die Berufsrichtung wählen, die Sie bevorzugen: in internationalen Organisationen, im privaten Sektor oder bei einer NGO zu arbeiten, einen Rechtsberuf zu übernehmen oder als Anwalt in einem interdisziplinären Kontext zu arbeiten.

Veranstaltungen

Das zweijährige Master Programm in Antwerpen bietet folgende Wahlmodule:

1. Commercial Transactions: Rights and Governance

- Advanced course: European Competition Law in Context
- Advanced course: International Trade and Investment Law
- European, International and Comparative Intellectual Property Law
- International Mergers and Acquisitions

2. Diversity and Law

- Advanced course: Genders, Sexualities and Law
- Advanced course: Inclusive and Sustainable Cities and the Law

- International and European Immigration and Asylum Law
- Legal Issues of International Employment

3. Commercial Transactions and Disputes

- Advanced course: International Commercial Transactions
- Advanced course: Dispute Settlement
- Harmonised Private Law
- International Insolvency Law

4. European Constitutionalism and Fundamental Rights

- Advanced course: Constitutional Law of the European Union
- Advanced course: Institutional Dynamics in Multilevel Constitutionalism
- Comparative Federalism
- European Fundamental Rights Law

5. Sustainable Development and Global Justice

- Advanced course: International Law and Sustainable Development
- Advanced course: Human Rights and Global Justice
- Local Perspectives on Law and Development
- Law and the Global Economic Governance of Development

LL.M. in Prag

Warum du am LL.M. Programm an der Karls-Universität in Prag teilnehmen solltest:

- Die Rechtswissenschaftliche Fakultät der Karlsuniversität hat viel Erfahrung in der pädagogischen und wissenschaftlichen Arbeit im Bereich der Europäisierung und Internationalisierung des Studiums
- Die sukzessive Erstellung des Studienprogramms „Tschechisches Rechtssystem im europäischen Kontext“, das ausschließlich in englischer Sprache unterrichtet wird und sich vorwiegend an ERASMUS-Studierende aus der EU richtet
- Zahlreiche Austauschprogramme mit ausländischen Universitäten ermöglichen den Austausch von Studenten mit Universitäten außerhalb der EU, insbesondere mit der NOVA Southeastern University, der Universität von San Francisco, der chinesischen Universität für Politikwissenschaft und Recht, der Universität Tel Aviv und anderen.
- Der Inhalt der Kurse ist nicht rein theoretisch, sondern im Gegenteil - sie werden durch einen interaktiven Ansatz hervorgehoben, der sich auf praktische Fähigkeiten und Kenntnisse konzentriert. Es werden den potenziellen Studenten daher Aktivitäten wie Fallstudien, Moot Courts, Kliniken, Exkursionen usw. angeboten. Prominente internationale Wissenschaftler werden ebenfalls zur Teilnahme am Programm eingeladen, entweder als Einzelvorlesung oder als ganze Kurse.

Veranstaltungen

Aktuell gibt es vier LL.M. -Spezialisierungen an der Karls-Universität

SPECIALISATION I: The Law and Business in the Czech Republic and Central Europe

“This LL.M. programme offers its participants a unique chance to cover in detail all areas of Private Law relevant for Central European countries.”

SPECIALISATION II: International Human Rights Law and Protection of Environment

„This LL.M. study programme focuses on international human rights law and protection of environment, and offers an interdisciplinary approach to these two fields, which are closely connected in international theory and practice.”

SPECIALISATION III: Health and Law

“This new LL.M. Programme seeks to provide its participants with a unique opportunity to become familiar with intricate legal issues related to human health, mental and physical well-being, healthcare systems and also sport activity.”

SPECIALISATION IV: LLM and Certificate in Experiential Learning and Teaching

“Learning through experience coupled with structured and supported reflection is increasingly recognised as good, perhaps best, educational practice. To equip graduates with the necessary knowledge, skills and attributes to better secure employment and make a meaningful contribution to society, whatever their discipline, a study context that requires the application of theory to practice is necessary.”

LLM an der Universität Lüttich

<https://www.lcii.eu/ll-m/llm-eu-competition-ip-law/>

Warum solltest Du an der Universität Lüttich EU-Wettbewerbsrecht und Recht des geistigen Eigentums studieren?

Die Universität bietet:

- Ein umfassendes Angebot an Kursen im Bereich des geistigen Eigentums und des Wettbewerbsrechts, die von internationalen Spezialisten und führenden Praktikern unterrichtet werden
- Vorlesungen in Seminargröße
- Interaktive Vorträge, basierend auf Leseaufträgen, Kommentaren und Diskussionen
- Eine Auswahl an Konferenzen und Workshops zu wichtigen rechtlichen Themen
- Möglichkeiten für ein Sommerpraktikum in Anwaltskanzleien
- Networking-Möglichkeiten
- Die Möglichkeit für Studierende, Fallbesprechungen im Online-Rechtsjournal e-Competitions (concurrances.com) zu verfassen.

Veranstaltungen

Die Veranstaltungen finden zum Teil auf Französisch und zum Teil auf Englisch statt.

Wettbewerbsrecht 22 ECTS

- Droit européen de la concurrence 4 ECTS
- Droit des aides d'Etat 4 ECTS
- Case Studies in EU Competition Law 3 ECTS
- Aspects économiques du droit de la concurrence 3 ECTS
- International and Comparative Competition Law 3 ECTS

- Advanced EU Competition Law - Public Enforcement 2 ECTS
- Advanced EU Competition Law - Private Enforcement 2 ECTS
- Questions spéciales du droit de la concurrence 1 ECTS

Innovation und geistiges Eigentum 19 ECTS

- Patent Law 4 ECTS
- Aspects internationaux de la protection de la propriété intellectuelle 3 ECTS
- Droit d'auteur européen 3 ECTS
- European Trademark Law 3 ECTS
- The Legal Protection of Designs and Models 2 ECTS
- IP Enforcement 2 ECTS
- Propriété intellectuelle et technique contractuelle 2 ECTS

Geistiges Eigentum und Wettbewerbsrecht 3 ECTS

- Intellectual Property and Competition Law 3 ECTS

Masterarbeit 16 ECTS

Bewerbungsverfahren

- Das Bewerbungsverfahren beginnt am 1. Februar und eine Bewerbung ist bis zum Beginn der Vorlesungen Mitte September möglich.

- Es gibt nur 25 Studienplätze.
- Genaue Informationen finden sich hier: <https://www.lcii.eu/ll-m/admissions/>

Studiengebühren

- Die Studiengebühren betragen 825 € im Universitätsjahr.

Noch Fragen?

- Weitere Informationen finden sich auf der Website des LL.M.-Programms, <https://www.lcii.eu/ll-m/llm-eu-competition-ip-law/>.
- Ansprechpartnerin des LL.M.-Programms ist Frau Caroline Lagevin, erreichbar unter <https://www.lcii.eu/contact-us/>.
- Auch das Auslandsbüro ist bemüht Fragen zu beantworten.

LL.M. an der Universität Löwen

Master of Laws (LL.M.) (Leuven)

Warum solltest du an der Universität Löwen einen Master of Laws(LLM) absolvieren?

- Der Master of Laws wird von führenden Spezialisten ihres Fachgebiets gelehrt und ermöglicht eine Spezialisierung auf Europäisches Wirtschaftsrecht oder Internationales und Europäisches Öffentliches Recht.
- Projektbesuche bei europäischen und internationalen Institutionen und kostenlose Teilnahme an unserer Summer School.
- Ein kleines und selektives akademisches Programm, mit dem Sie sich mit exzellenten Studenten aus der ganzen Welt verbinden und austauschen können. Werden Sie Mitglied im LL.M.-Netzwerk.
- Enge Verbindungen zu Rechtspraxis und EU-Institutionen, nur 15 Minuten von Brüssel entfernt.

Aufbau des Studienprogramms

Das fortgeschrittene Master of Law (LL.M.)-Programm an der KU Leuven hat eine ausgeprägte internationale Dimension, wobei das europäische Recht einen wichtigen Schwerpunkt bildet. Die internationalen und europäischen Schwerpunkte sind für alle LL.M. Studenten, sei es im öffentlichen Recht oder im Wirtschaftsrecht, angesichts der Nähe der KU Leuven zu den zentralen EU-Institutionen in Brüssel. Das Programm nutzt das Wissen und die Expertise eines großen Netzwerks von Juristen, die eng mit den europäischen Institutionen verbunden sind.

Das Programm beinhaltet einen Besuch in Luxemburg, wo die Studierenden im ersten Semester an einer Anhörung vor dem Gerichtshof der Europäischen Union in Luxemburg teilnehmen, und im zweiten Semester einen Besuch des Europäischen Gerichtshofs für Menschenrechte in Straßburg. In Straßburg hat unser LL.M. Darüber hinaus haben die Studierenden die Möglichkeit, mit den Mitarbeitern des Europarates und des Europäischen Parlaments in Straßburg über aktuelle Fragen der internationalen Politik zu diskutieren. Neu für das akademische Jahr 2021-2022 ist ein Besuch in Den Haag, dem Sitz des Internationalen Gerichtshofs, von EuroJust und anderen internationalen Gerichtshöfen und Institutionen.

Schwerpunkte

Der/die Studierende kann einen Schwerpunktbereich seiner/ihrer Wahl wählen:

- Internationales und Europäisches Wirtschaftsrecht
- Internationales und Europäisches Öffentliches Recht

Für Studierende beider Vertiefungsrichtungen besteht jedoch die Möglichkeit, weitere Lehrveranstaltungen aus der alternativen Vertiefungsrichtung im Rahmen ihrer Wahl als Wahlpflichtfächer zu belegen. Jede Spezialisierung umfasst acht LL.M. Kliniken, die von prominenten Juristen und Wirtschaftspraktikern geleitet werden.

Bewerbungsfrist für 2022-2023

1. März 2022 (für Nicht-EWR-Bürger)

1. Juni 2022 (für EWR-Bürger)

Die KU Leuven verwendet ein Online-Bewerbungssystem. Sie können Ihr Bewerbungsformular über www.kuleuven.be/application einreichen.

Studiengebühren

Die neuesten Informationen finden Sie auf der Website:
www.kuleuven.be/tuitionfees.

Mastermind

Exzellente Studierende, die für ein Master Mind Stipendium in Frage kommen, sind eingeladen, ihre Bewerbung bis zum 1. Februar 2022 einzureichen.